

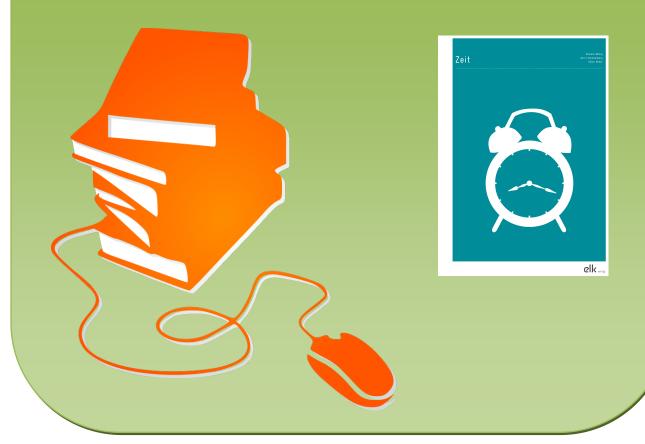
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Die Zeit

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



INHALTSVERZEICHNIS



- 4 Vorwort
- 5 Erläuterungen
- **6** Wortstammbaum
- 7 Die Zeit vergeht
- 8 Ich als Säugling
- **9** Wachsen braucht Zeit
- 11 Geschwind wie der Wind
- **12** So war es 1939
- 13 Auszug aus der Schulordnung
- 14 Die Monate
- 17 Die vier Jahreszeiten
- 18 Ich lieb den Frühling (Lied)
- 19 Wanderdiktat zu den Monatsnamen
- 20 Die Monatsnamen
- 21 Wie viele Tage hat der Monat?
- 22 Abkürzungen zum Kalender
- 23 Die Entstehung des heutigen Kalenders
- Wer im Januar Geburtstag hat (Lied)
- 25 Zum Geburtstag viel Glück (Lied)
- **26** Eine Geburtstagsgeschichte
- 27 Geburtstagskalender
- 35 Die Wochentage
- 36 Wochenbeobachtung
- 37 Experiment
- 38 Eine Woche hat 7 Tage
- 39 Kennst du die Wochentage?
- **40** Der aktuelle Kalender
- 41 Der Abreisskalender (Gedicht)
- 42 Suchrätsel* (2 Varianten)
- 44 Ein Tag im Leben von Cäsar Kunz* (2 Varianten)
- 46 Ein verkehrter Morgen
- 47 Ein ganzer Tag hat 24 Stunden
- 48 Uhr basteln
- 49 Bestandteile der Uhr
- **50** Kennst du die verschiedenen Uhren?
- 51 Ganze und halbe Stunden
- **52** Ganze und halbe Stunden Übung
- 53 Die Viertelstunden
- 54 Ganze, halbe und Viertelstunden Übung
- 55 Auf 5 Minuten genau
- 56 Auf 5 Minuten genau Übung
- 57 5 Minuten vor halb, 5 Minuten nach halb
- 58 Alle Zeiten Übung
- **59** Uhrzeiten (Vorlageblatt)
- 60 Digitale Zeiten
- 61 Digitale Zeiten Übung
- **62** Fernsehprogramm
- 63 Mein Tagesprotokoll
- 64 In dieser Minute (Gedicht)
- **65** Eine Minute! Eine Minute?
- 66 Fragen zur Zeit
- 68 Lösungen

VORWORT



Liebe Kolleginnen und Kollegen

In der Unterstufe wird im Fach Mathematik das Ablesen der Uhrzeit und das Rechnen mit der Zeit eingeführt. Wir stellten fest, dass dieses Thema vielen Kindern Schwierigkeiten bereitet. Deshalb beschlossen wir, die Zeit nicht nur auf der mathematischen Ebene anzugehen, sondern auch den Bereich Mensch und Umwelt einzubeziehen.

Bei unserer Auseinandersetzung mit dem Thema stiessen wir auf unzählige Texte, Gedichte und Lieder, die uns zu zahlreichen Ideen für diesen Ordner inspirierten.

Besonders faszinierend war es für die Kinder, sich mit ihrer Säuglingszeit auseinander zu setzen. Sie staunten, als sie bemerkten, was sie in der Zwischenzeit alles dazugelernt hatten.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Klasse viel Spass bei der Arbeit und hoffen, dass Ihnen die Zeit nicht lange wird.

Elsbeth Gäumann Sarah Wolfensberger

ERLÄUTERUNGEN



ICH ALS SÄUGLING Beachten Sie bitte, ob Sie ein Adoptivkind in der Klasse haben. Ist

dies der Fall, müssten Sie dieses Thema evtl. zuerst mit den

Adoptiveltern besprechen.

WACHSEN BRAUCHT ZEIT In einer Gruppenarbeit setzen sich die Kinder zuerst mit den

Tieren auseinander und vergleichen erst an zweiter Stelle staunend mit dem Menschen. In den Lücken steht die gleiche Zeitangabe

wie im unteren Tierteil.

DIE MONATE Als Einführung in die Monate besprechen Sie mit den Kindern

zuerst nur die Bilder. Dann legen diese die Karten in die richtige Reihenfolge. Erst dann kommt der Text dazu. Anschliessend kann auch Memo gespielt werden. Die Bilder eignen sich hervorragend

um "Monatsgeschichten" zu schreiben.

DIE VIER JAHRESZEITEN Werkideen:

WANDERDIKTAT

• In vier alte Velofelgen farblich passende Stoffe und Gegen-

stände flechten.

• 4 Bäume der Jahreszeit entsprechend als Collage gestalten.

Um die Eigenverantwortung der Kinder zu fördern, ist es sinnvoll, dass sie ab und zu ihre Arbeit selbst korrigieren können.

DIE ENTSTEHUNG DES Dieser Text ist nur für interessierte Schülerinnen und Schüler ge-HEUTIGEN KALENDERS dacht, da er eher schwierig ist.

DIE WOCHENTAGE Schneiden Sie die Wochentage

GE Schneiden Sie die Wochentage als Einführung in die einzelnen Buchstaben auseinander und die Kinder sollen, in kleinen

Gruppen, daraus sinnvolle Namen zusammensetzen.

EXPERIMENT Wachsen braucht seine Zeit. Die Kinder sollen dies an verschieder aus Polanzan dies der Ausgebergen

denen Pflanzen direkt erfahren.

KENNST DU DIE WOCHENTAGE Vielleicht gibt es in Ihrem Zimmer eine Aufgabentafel? Sie ist bei

dieser Aufgabe sehr hilfreich.

DER ABREISSKALENDER Dieses Gedicht eignet sich sehr gut, um mit der Stimme zu

(GEDICHT) variieren.

EIN TAG IM LEBEN VON Lassen Sie die Kinder einen eigenen "Tag im Leben von …" oder

CÄSAR KUNZ einen solchen von einer bekannten Persönlichkeit schreiben.

EIN GANZER TAG HAT Es gibt keine allgemein richtigen Zeitangaben für die verwendeten

24 STUNDEN Begriffe. Dies soll mit den Kindern besprochen werden. Wann

beginnt für unser Gefühl im Sommer die Nacht, wann im Winter?

Was hat die Sommer- bzw. Winterzeit für einen Einfluss?

VORLAGEBLATT FÜR Es ist für die Kinder schwierig, die Zeiger richtig in die Uhren zu

UHRZEITEN zeichnen. Erklären Sie ihnen, wie wichtig es ist, dass die Zeiger

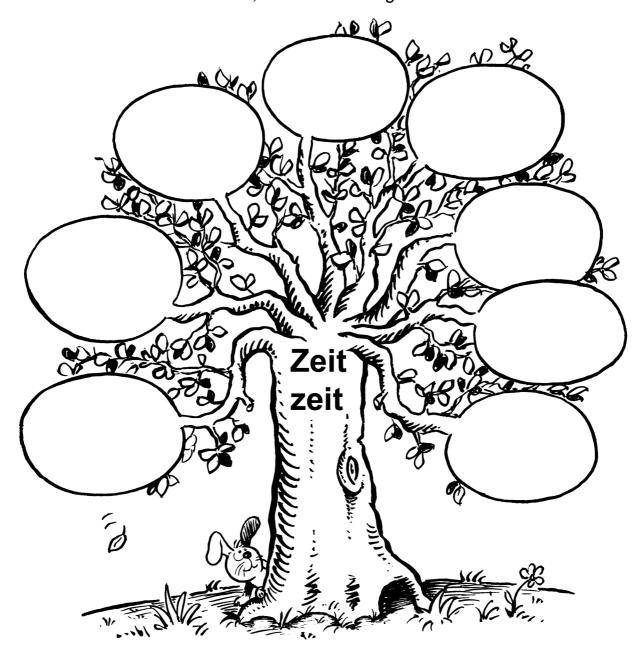
unterschiedlich lang sind.

Wortstammbaum



Schreibe Wörter zum Wortstamm Zeit auf.

Suche passende Wörter für die Äste. Beachte: in jedem Wort muss **zeit** vorkommen (Bsp.: die Stein**zeit**, **zeit**gleich, **Zeit**messung, ...). Benutze dazu Wörterbücher, Lexika und frage deine Eltern.



Findest du noch mehr Wörter? Schreibe auf.

Die Zeit vergeht



Die Zeit vergeht. Besonders gut siehst du das an deiner eigenen Entwicklung. Vor langer Zeit warst du noch ein winziger Säugling. Du bist gewachsen und wurdest ein Kleinkind. Jetzt bist du ein Kind und in ein paar Jahren sieht man in dir eine Jugendliche oder einen Jugendlichen. Mit 18 Jahren bist du erwachsen. Je länger je mehr triffst du Entscheidungen selbst. Du wählst einen Beruf aus, an dem du Freude hast. Vielleicht heiratest du und gründest eine eigene Familie. Während vielen Jahren arbeitest du. Du wirst älter und älter, deine Kräfte lassen langsam nach. Du gehörst nun zu den Seniorinnen und Senioren. Wenn du weisse Haare hast und gebückt läufst, nennt man dich eine Greisin oder einen Greisen.

Suche zu den untenstehenden Bezeichnungen passende Bilder. Besonders geeignet dafür sind Zeitschriften und Kataloge. Schneide sie aus und klebe sie in der richtigen Reihenfolge untereinander auf ein Blatt.

Schneide die untenstehenden Stichwörter aus und klebe sie neben die passenden Bilder.

Greisin Greis Kleinkind

Kind

Säugling

Erwachsene Erwachsener

Seniorin Senior

Jugendliche Jugendlicher

Ich als Säugling



Wie warst du als Säugling?	
Dazu interviewst du am besten deine Eltern oder Grosseltern.	
Formuliere mit einem anderen Kind Fragen, die dich interessieren (Geburt, Essen, Schlafen, Sprache,).	
Schreibe diese Fragen auf und zeige sie deiner Lehrerin oder deinem Lehrer.	
Stelle nun deine Fragen deinen Eltern und schreibe die Antworten auf.	
Geburt:	Hier kannst du ein Baby- foto von dir einkleben.

Du hast nun viel über dich erfahren.

Verwende die Antworten, wenn du nun einen Text über dich schreibst.



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Die Zeit

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

